

haben, und ich bin jeden Augenblick bereit, so bald mir ein Mikroskop vorkommt, dessen Leistungen die des meinigen übertrifft, dies öffentlich anzuerkennen. Hat Jemand, der ein Mikroskop zu besitzen wünscht, einen der renomirten Optiker in seiner Nähe, so wird er wohl thun, sich an diesen persönlich zu wenden, und sich über die Leistungen seiner neuesten Instrumente, mit den angeführten Probeobjekten in der Hand, selbst zu unterrichten.

In einem folgenden Aufsätze werde ich speciell über die neueren englischen Mikroskope sprechen, da dieselben durch ihre angeblich enormen Leistungen in der neuesten Zeit in Deutschland Aufsehen gemacht haben. \*)

---

## Vorläufige Zusammenstellung der Vögel Spaniens

mit kritischer Benutzung der bisher von spanischen Ornithologen  
herausgegebenen Verzeichnisse.

Von Dr. A. E. B r e h m.

Während unserer Reise in Spanien war es mein hauptsächlichstes Streben, Material zu einer Ornithologie Spaniens zu sammeln. Ich führte deshalb so sorgfältig als möglich einen Katalog, in welchem jede Art auf einer Seite eingezeichnet, genau gemessen, und hinsichtlich ihrer Lebensweise und ihres Aufenthaltes beschrieben wurde. Ueber hundert und funfzig Arten sind in diesem Buche verzeichnet worden. Ausserdem haben wir nicht unterlassen, auch alle beobachteten, aber nicht erlegten Vögel besonders aufzumerken; und es sind deswegen mit grösser Strengung an jedem Orte, welcher uns längere Zeit fesselte, besondere Namensverzeichnisse mit kurzen Nebenbemerkungen zusammengestellt worden. Die ausserordentliche Artigkeit der Spanier machte es uns leicht, selbst ohne specielle Empfehlungen die Museen aller Städte — welche deren besitzen — die wir berührten, zu besichtigen; selbst Privatsammlungen sind uns zur Durchsicht auf das Zuvorkommendste geöffnet worden. Auch bin ich durch meine spanischen Freunde in den Besitz der bisher in Spanien erschienenen Kataloge gekommen.

So ist es mir in der That gelungen, ziemlich reichhaltigen Stoff zu ausführlicheren Arbeiten über die Ornis Spaniens zusammenzubringen; und hoffe ich dadurch ein Werkchen ausarbeiten zu können, welches die bisher vorhandenen jedenfalls an Reichhaltigkeit übertreffen, und, wie ich mir schmeichle, wenigstens einige Scherflein auf dem Altare

---

\*) Als Fortsetzung und Vervollständigung dieses Artikels wird in kurzer Zeit von demselben Verf. bei *Rud. Kuntze* ein Werkchen „Aus dem Bereiche der Mikroskopie“ erscheinen.